

EINLADUNG

Online-Vortrag

Interreg 
EUROPEAN UNION

Grande Région | Großregion

GReNEFF

Fonds européen de développement régional | Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Foto: Hansjörg Pohlmeier, Holzbau-Cluster Rheinland-Pfalz

GReNEFF-Impuls Nr. 4:

Mehrgeschossiger (Sozial)Wohnungsbau in Holzbauweise: klimagerecht, aber auch wirtschaftlich?

Online-Vortrag von Hansjörg Pohlmeier, Holzbau-Cluster Rheinland-Pfalz

Donnerstag, 21. Januar 2021 von 10:00 - 11:30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Bauen mit Holz war lange Zeit ein "Nischenprodukt" für Ein- und Zweifamilienhäuser. Erst seit der Jahrtausendwende kam es auf der Grundlage experimenteller Wohnbauten zu Änderungen verschiedener Landesbauordnungen die das Bauen dreigeschossiger Mehrfamilienhäuser standardmäßig ermöglichten. 2008 entstand in Berlin das erste siebengeschossige Mehrfamilienhaus in Holzbauweise. In Rheinland-Pfalz ermöglicht die Landesbauordnung seit 2015 den Bau fünfgeschossiger und seit Ende 2020 den Bau siebengeschossiger Holzbauten. Die baurechtlichen Rahmenbedingungen folgen damit dem rasanten technischen Fortschritt und setzen zugleich wichtige Impulse für den Klimaschutz. Im Zuge von Digitalisierung und Industrie 4.0 ist die Wettbewerbsfähigkeit von Holzbauten stark gestiegen. Das gilt auch und besonders für hybride Konstruktionen. Mit seriellem Bauen, schnellen Bauprozessen, einer positiven Klimabilanz und nicht zuletzt mit gutem Wohnkomfort kann Holzbau Antworten zu wichtigen wohnungsbaupolitischen Fragestellungen liefern.

Retrouvez l'ensemble des partenaires de projet et plus d'informations |
Sie finden alle mitwirkenden Partner und weitere Informationen unter:

www.greeneff.eu

EINLADUNG

Referent Hansjörg Pohlmeier vom Holzbau-Cluster Rheinland-Pfalz betreut seit vielen Jahren die Datenbank „Wege-zum-Holz.de“ und stellt den Stand des mehrgeschossigen Wohnungsbaus in Holzbauweise an best-practice-Beispielen aus ganz Deutschland mit einem Schwerpunkt in Rheinland-Pfalz vor und anschließend zur Diskussion.

Zielgruppen dieser **GReNEFF**-Impulsveranstaltung sind Vereinsmitglieder der ARGE SOLAR, kommunale Vertreter (Bürgermeister, Amtsleiter, Mandatsträger), Energieberater, Architekten, Stadtplaner, Ingenieure, Handwerker und Vertreter von Wohnungsbaugesellschaften, Hochschulen und Forschung sowie interessierte Multiplikatoren.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung per Mail an veranstaltung@argesolar-saar.de ist erforderlich.

Der Zugangscode wird Ihnen nach Anmeldung per E-Mail mitgeteilt.

Wir freuen uns, Sie zu diesen „**GReNEFF**“ - Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Ralph Schmidt, Geschäftsführer ARGE SOLAR e. V.

Das **Interreg V A Projekt „GReNEFF - Grenzüberschreitendes Netzwerk zur Förderung von innovativen Projekten im Bereich der nachhaltigen Entwicklung und der Energieeffizienz in der Großregion“** organisiert den grenzüberschreitenden Fachaustausch über energieeffiziente, nachhaltige Quartiere und einen energieeffizienten, nachhaltigen sozialen Wohnungsbau in der Großregion. Dabei stehen Fragen der praktischen Umsetzung nachhaltiger Lösungen im Vordergrund. Im Rahmen des Projekts werden bis Juni 2022 insgesamt 18 Pilotprojekte in allen Teilen der Großregion umgesetzt. Der Fachaustausch erfolgt in Form von Baustellenbegehungen, Fachseminaren, Kolloquien, Workshops, Onlineveranstaltungen wie der Reihe „**GReNEFF-IMPULS**“ und Besuchen anderer Modellprojekte in der Großregion. Die Veranstaltungen sind offen für alle interessierten Fachvertreter, Mandatsträger oder anderweitig in entsprechende Projekte eingebundenen Personen. Die Erfahrungen aus den Pilotprojekten und die Ergebnisse des Fachaustauschs werden in einem grenzüberschreitenden Handlungsleitfaden zusammengefasst. **Weiterführende Informationen und Termine finden Sie unter: www.GReNEFF.eu.**

Opérateurs de projet actuels et désignés (*) | Aktuelle und vorgesehene (*) Projektpartner



Avec le soutien de | Mit Unterstützung von



Retrouvez l'ensemble des partenaires de projet et plus d'informations |
Sie finden alle mitwirkenden Partner und weitere Informationen unter:

www.greeneff.eu

